

Gemeinsame Erklärung katholischer Verbände und Organisationen

Für Diversität in der katholischen Kirche!

Die katholische Kirche ist so vielfältig wie die Gesellschaft selbst und Heimat für jede*n. Niemand darf wegen der eigenen sexuellen Orientierung und /oder der geschlechtlichen Identität diskriminiert oder ausgeschlossen werden. Das betrifft auch Hauptberufliche und Ehrenamtliche, die sich in der katholischen Kirche sowie in Verbänden und Organisationen aus Überzeugung und auf vielfältige Weise engagieren. Diverse Menschen müssen in der katholischen Kirche sicht- und hörbar werden. Wir stellen uns deshalb ausdrücklich gegen Homophobie und fordern eine Kultur der Diversität in der katholischen Kirche.

Wir brauchen eine kirchliche Sexualmoral, die die Lebenswirklichkeit der Menschen akzeptiert und respektiert. Es darf nicht länger hingenommen werden, dass Menschen in kirchlichen Kontexten aus Angst gegenüber Kirchenvertreter*innen ein Schattendasein führen müssen, wenn sie nicht dem von der Kirche normierten Geschlechterbild entsprechen. Ein Outing im Rahmen von #OutInChurch ist ein mutiger und für viele sicherlich kein einfacher Schritt. Mit der Stärke unserer gemeinsamen Stimme solidarisieren wir uns mit den mutigen Personen - auch in unseren Reihen - und unterstützen ihre Forderungen.

Als katholische Verbände und Organisationen setzen wir uns für Geschlechtergerechtigkeit in der Kirche ein und engagieren uns auf dem Synodalen Weg. Christ*innen wollen und sollen sich grundsätzlich gleichwertig, gleichberechtigt und in ihrer Einmaligkeit wertgeschätzt fühlen. Wir brauchen jetzt und in der Zukunft eine glaubwürdige und angstfreie Kirche, in der alle Christ*innen willkommen sind. Deshalb fordern wir, dass Diskriminierungen und Ausgrenzungen, besonders im kirchlichen Arbeitsrecht, grundsätzlich unterbunden werden.

Gleichzeitig rufen wir alle Menschen, ob innerhalb oder außerhalb der Kirche, dazu auf, ebenfalls ein Zeichen für eine Kultur der Diversität in der katholischen Kirche zu setzen und sich für eine Kirche ohne Angst zu engagieren.

Das Manifest und die Kernforderungen der Initiative #OutInChurch – für eine Kirche ohne Angst befinden sich auf der Website www.outinchurch.de.

24. Januar 2022

Folgende katholische Verbände und Organisationen unterstützen die Initiative #OutInChurch und sind Unterzeichner*innen der Gemeinsamen Erklärung:

AGENDA – Forum katholischer Theologinnen e.V.
AKH – Arbeitsgemeinschaft Katholischer Hochschulgemeinden
BDKJ – Bund der Deutschen Katholischen Jugend e.V.
BKRG – Bundesverband der katholischen Religionslehrer und –lehrerinnen an Gymnasien e.V
Bundesverband der Gemeindereferent/-innen Deutschlands e.V.
BVPR – Berufsverband der Pastoralreferent*innen in Deutschland e.V.
DPSG – Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg e.V.
Gemeinschaft Christlichen Lebens – Jungen und Männer (GCL-JM)
Gemeinschaft Christlichen Lebens – Mädchen und Frauen (GCL-MF)
INFAG – Interfranziskanische Arbeitsgemeinschaft
Initiative Maria 2.0
Initiative „meinGottdiskriminiertnicht.de“
Junge AGENDA
KAB – Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands e.V.
Katholisches LSBT+ Komitee
KDFB – Katholischer Deutscher Frauenbund e.V.
kfd – Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands – Bundesverband e.V.
KLJB – Katholische Landjugendbewegung Deutschlands e.V.
Pax Christi – deutsche Sektion e.V.
PSG – Pfadfinderinnenschaft St. Georg e.V.
SkF – Sozialdienst katholischer Frauen Gesamtverein e.V.
SKM – Sozialdienst katholischer Männer Bundesverband e.V.
VKR – Verband der Katholischen Religionslehrerinnen und Religionslehrer an berufsbildenden Schulen e.V.
Wir sind Kirche e.V. – KirchenVolksBewegung
Zentralkomitee der deutschen Katholiken e.V. (ZdK) – Präsidium